

## Partys mit Tradition

*Sommerfeste in Europa*

**Flughafensicherheit**  
Was darf an Bord?

**NEU:**  
Erlebnis-Einkauf  
zum Spartarif

**Rund um den Hahn**  
Urlaub zum Wohlfühlen

ISSN 1861-1346



4 196458 601909





# Lebensfreude und Glückbringer

*Beim Johannisfest in Portugals Norden*

Über Porto hängen dicke Wolken. Mitte Juni hätten wir in Portugal strahlende Sonne erwartet. „Die meiste Zeit im Jahr“, aber verrät man uns gleich am Hertz-Schalter, „ist das so“. Ryanair-Reisende buchen ihren Mietwagen am besten gleich mit dem Flug. Das ist eine der preiswertesten Möglichkeiten, gleich nach der Ankunft in den Urlaub zu starten. Mit gut 20 Grad Celsius stimmen jedenfalls die Temperaturen und die Wolken stören die Portugiesen nicht. So jedenfalls fühlen sich die Menschen im Norden des Landes näher am Himmel.

Mit dem Mietwagen geht es zunächst in die Weinregionen des Nordens. Zum Grafen Francisco de Calheiros, der bei Ponte de Lima ein stattliches Schloss sein eigen nennt. Ein Herrenhaus aus dem 17. Jahrhundert, umgeben von Magnolienbäumen und riesigen Gärten. Als Bürgermeister lenkte er einst die Geschicke der kleinen Siedlung zu Füßen des Schlosses. Heute ist er Chef der Vereinigung „Solares de Portugal“, einem Zusammenschluss von Schloss- und Hausbesitzern, die ihre meist historischen und unter Denkmalschutz stehenden Häuser und Gehöfte vermieten. 9 Zimmer und 6 Appartements hat der Graf auf seinem Schloss anzubieten, ausgestattet mit alten Möbeln. Wer will, kann mit dem Grafen abends speisen. Regionale Spezialitäten meist, deren Zutaten zum Großteil aus dem Schlossgarten stammen. Dazu serviert er eigene Weine, süffigen *Vino Verde* oder einen portugiesischen Roten. Uns unterhält er mit einem flammenden Plädoyer für Europa, das seine Identität auch aus den Begegnungen der Ferienreisenden mit den Einheimischen schöpft. Für den Norden Portugals, gibt er uns mit auf den Weg, ist der Tourismus vor allem für viele junge Leute die einzige Hoffnung auf einen Arbeitsplatz.

Weiter geht es nach Guimaraes, einem kleinen Städtchen, das wegen seiner Fülle an historischen Bauten seit 2001 zum Weltkulturerbe gehört. Portugals erster König wurde hier geboren, weshalb die Portugiesen es als „Wiege der Nation“ bezeichnen. Hoch über der Stadt thront ein mächtiges Kloster, das heute als Hotel dient. Seit dem 12. Jahrhundert lebten hier Augustinermönche, doch aus den Zellen der Klosterbrüder machten Architekten kleine, feine Zimmer für die Urlauber von heute. Liegestühle in den Kreuzgängen, kleine Brunnen und ein einmaliger Klostergarten samt Schwimmbad laden heute zum Verweilen. Restaurants locken unten

in der Altstadt, die ihren mittelalterlichen Charakter bis heute bewahrt hat.

Nur ein paar Autominuten weiter findet sich das portugiesische Rom, wie Braga gern genannt wird. Keine andere Stadt im Land zählt so viele Kirchen. „In Porto“, heißt es im Volksmund, „wird gearbeitet, in Lissabon gelebt und in Braga gebetet“. Kein Wunder, das hier auch ein Heiliger für das größte Fest Pate steht. Für zehn Tage Party, zu der große Orchester kostenlos aufspielen.

Dazu gibt es Feuerwerk, große Prozessionen und Umzüge. Einer der schönsten am Vortag des Johannistages, wenn Dutzende von Folkloregruppen durch die Stadt und die angeblich größte Fußgängerzone Portugals paradiert. Kilometerlang reißen sich in der Festwoche die Marktstände aneinander, unterstreichen den Ruf Bragas als Portugals bester Shopping-Adresse. Nicht die großen Modeketten geben hier den Ton an, sondern kleine Läden mit Markenware. Qualität statt Quantität.



Schließlich aber wird es Zeit, nach Porto zu rückzukehren, wo am Abend des 23. Juni die Johannisfeiern ihren Höhepunkt finden. Unten am Douro, dem breiten Fluß, der wenig weiter in den Atlantik mündet, ist dann kein Durchkommen mehr, schieben sich die Massen durch die engsten Altstadtgassen. Entlang großer und kleiner Grills, auf denen Fisch und Fleisch bruzzeln. Auf mobilen Bühnen spielen Orchester, die größte Veranstaltung samt mitternächtlichem Feuerwerk wird live im Fernsehen übertragen. Sherry und Wein beflügeln die Nachtschwärmer, die sich zum Sonnenaufgang traditionell an den Stränden des Vororts Foz zum Bad versammeln. Glück soll das bringen. Genau wie die Schläge mit den Gummihämmern, mit denen die Portugiesen den Abend über traktieren.

Am eigentlichen Johannistag schlafen die Portugiesen erst einmal aus. Spät mittags aber sind alle wieder am Douro zur traditionellen Regatta der Sherry-Schiffe. Einst war das ein sportlicher Wettbewerb. Heute ist es mehr ein Marketing-Späßchen für Portos Portwein-Fabrikanten, die zum Fest wie fast jeden Tag ihre Keller geöffnet haben. Letzte Gelegenheit, noch ein paar Souvenirs zu kaufen. Auch der Wettergott ist jetzt auf unserer Seite. Nach Wolken und Regen hat er zum Abschied die Sonne geschickt. ■



## ANREISE

Mit Ryanair täglich nach Porto  
[www.ryanair.com](http://www.ryanair.com)

## MIETWAGEN

Zu den preiswertesten Mietwagen gehören die direkt über die Ryanair-Startseite gebuchten Hertz-Fahrzeuge. Für vier Tage im Juni gibt es Angebote unter 100 Euro.  
[www.hertz.de](http://www.hertz.de)

## UNTERKÜNFTE

Solares de Portugal, Turihab,  
4990062 Ponte de Lima,  
[www.solaresdeportugal.pt](http://www.solaresdeportugal.pt)  
Pousada de Guimaraes, Santa Marinha,  
4810011 Guimaraes, [www.pousadas.de](http://www.pousadas.de)

## INFORMATIONEN

Adetum, Turismo Norte de Portugal,  
Praca D.Joao I, 25, 4000295 Porto,  
[www.visitportoandnorth.com](http://www.visitportoandnorth.com)

## LITERATUR

Baedecker, Allianz Reiseführer Portugal,  
Ostfildern  
E.Nickel, Gebrauchsanweisung für  
Portugal, Piper Verlag München





## Zest for Life and Lucky Charms

### Midsummer's day in Northern Portugal

**H**heavy clouds in the sky over Porto. We expected sunshine in Portugal in Mid-June. "It's like this most of the time.", they explain us at the Hertz counter. Ryanair passengers should book their hired car together with the flight. This is one of the cheaper possibilities to start your discovery right after arrival. However, the temperature of 20°C is perfect and the Portuguese don't care about the clouds. The people in the North explain that the region is closer to heaven. That's why there are more clouds. Our first tour leads us through the vineyards in the North; to the count Francisco de Calheiros who owns a magnificent palace near Ponte de Lima. Mansions build in the 17th century, surrounded by magnolias and vast gardens. In former time he was the mayor of the small settlement close to his palace. Today he is the head of the association "Solares de Portugal". A group of palace and house owners renting their mansions and farms. Most of the buildings are heritage-protected. The count offers 9 rooms and 6 apartments at his palace, completely furnished. And if you like, you can have dinner with the count and enjoy regional specialties. Most of the ingredients come from the surrounding gardens. And for a drink, he will offer his own wines, a light and sweet *Vino Verde* or a Portuguese red wine. He is a convinced European and does not hesitate to defend the advantages in an enthusiastic speech, a Europe of exchange when tourists meet the locals. In Northern Portugal the tourism industry is extremely important as it is one of the only employers in the area, especially for the young generation.

We continue our trip toward Guimaraes, a small town known for its many historical monuments and since 2001 listed as a world heritage site. Portugal's first king was born here and the Portuguese consider the town as the "cradle of the nation". High above the town towers a mighty monastery, today a hotel. Since the 12th century Augustinians lived here, but the architects have changed the tiny cells of the monks into small but cosy rooms for today's visitors. Deck chairs in the cloister, small wells and an ancient monastery garden with pool wait for the tourists. In the old town, still marked by its medieval heritage, Restaurants offer all types of meals. Just a few minutes from here, lays Braga, the Portuguese Rome as it's often called.

No other town in Portugal as so many churches. And old saying states: "In Porto you work, in Lisbon you live and in Braga you pray."

No wonder that town biggest celebration honours a Saint. A 10 day party with free concerts, fireworks, parades and processions. One of the most beautiful parades takes place on Midsummer's Eve. With dozens of traditional folklore groups parading through Portugal's presumably biggest pedestrian zone.

During the week of celebrations, hundreds of market stands fill the roads, confirming Braga's reputation as Portugal's best place for shopping. It's not the big chains that mark the town's shopping district. Small shops offer products from famous brands. Quality not Quantity.

Finally, we have to get back to Porto as the Midsummer's day celebrations reach a culminating point on the 23rd of June. An enormous crowd fills alleys and the banks of the river Douro, a mighty river flowing to the Atlantic. The whole town turns into a gigantic barbecue and at every corner you find grilled fish or meat. Orchestras perform on mobile stages and the biggest concert including the fireworks will be broadcast live on television. Sherry and wine inspire the night owls. Traditionally they meet on the beaches of the suburb Foz, in the early morning hours and after a long night, to start the day with a bath. This is supposed to bring good luck. And if someone hits you with a rubber mallet during the evening, don't worry, this too brings good luck.

On midsummer's day the Portuguese usually stay in bed very long. But early in the afternoon everybody is back on the banks of the river Douro to see the traditional sherry boat regatta. Once this was a sportive competition but today it's more of a marketing event for Porto's port wine producers, their wine cellars are open during the celebration. This is the last opportunity to buy some souvenirs and it seems that even the weather is on our side. After clouds and rain the sun comes out to wave us good bye. ■

#### CAR RENTAL

One of the cheapest possibilities is to book a Hertz car on Ryanair's internet site. For less than 100 € you can hire a car for four days in June.  
[www.hertz.de](http://www.hertz.de)

#### ACCOMODATION

Solares de Portugal, Turihab,  
4990062 Ponte de Lima,  
[www.solaresdeportugal.pt](http://www.solaresdeportugal.pt)  
Pousada de Guimaraes, Santa Marinha,  
4810011 Guimaraes, [www.pousadas.de](http://www.pousadas.de)

#### INFORMATION

Adeturn, Turismo Norte de Portugal,  
Praca D.Joao I, 25, 4000295 Porto,  
[www.visitportoandnorth.com](http://www.visitportoandnorth.com)

#### LITERATURE

Baedeker, Allianz Reiseführer Portugal,  
Ostfildern  
E.Nickel, Gebrauchsanweisung für  
Portugal, Piper Verlag München